

Abschied vom Dampf: Revival 50 Jahre danach

Grosse Sause in Winterthur Töss

Am 30. November 1968 wurde das Ende des SBB-Dampfbetriebes mit einem Dampfzug nach Winterthur mit der C 5/6 2969 besiegelt. In Winterthur Töss war damals ein gigantischer Menschenauflauf mit Musik und Ansprachen. Das ist jetzt 50 Jahre her. Aus dem Kreis der Eurovapor kam die Idee, diesen Zug nach heutigen Möglichkeiten nochmals verkehren zu lassen – sinnigerweise mit der gleichen Lok wie damals. Der grosse Festplatz für das «50 Jahre danach» und das Wiedersehen mit dieser einst letzten SBB-Dampflokomotive und diesem langjährigen Winterthurer Denkmal sollte wieder Winterthur Töss sein. Zu Anfang war es ein zähes Vorhaben mit Rückmeldungen aus Politik und Musikvereinen. Am Schluss sollte es aber doch noch gelingen, in Winterthur Töss eine grosse Sause mit Ansprachen des aktuellen Winterthurer Stadtpräsidenten und Blasmusik auf die Beine zu stellen. Am 1. Dezember 2018 war es endlich so weit, und es wurde ein würdiger Revival-Anlass. Aufgrund entsprechender Beiträge in diversen Medien war auch der Menschenauflauf beeindruckend gross. ES



Beeindruckender Menschenauflauf samt Stadtpräsident und Blasmusik in Winterthur Töss.

Fotos: Erik Schneider



Die C 5/6 2969, die einst letzte SBB-Dampflokomotive und langjähriges Winterthurer Denkmal kam «50 Jahre danach» wieder in die Eulachstadt.